



<b>Inhaltsverzeichnis:</b>	<b>Seite</b>
Öffentliche Ausschusssitzungen in der Woche vom 3. bis 7. Februar 2025	2
Seniorenbeirat	5
Ausschreibung der Position der stellvertretenden Schiedsperson	6
Hinweisbekanntmachung der Firma TenneT zu anstehenden Baugrunduntersuchungen auf dem Gebiet der Stadt Wilhelmshaven	7
Bekanntmachung des Kreiswahlleiters des Bundestagswahlkreises 26 Friesland-Wilhelmshaven-Wittmund: Wahlbekanntmachung: Zulassung der Kreiswahlvorschläge	9

Herausgeber:

Stadt Wilhelmshaven – Der Oberbürgermeister  
Rathausplatz 1, 26382 Wilhelmshaven

**Öffentliche Ausschusssitzungen in der Woche vom 3. bis 7. Februar 2025**

**Ausschuss für Kultur und Wissenschaft**

**Dienstag, 04.02.2025, 15:00 Uhr, Rathaus, Ratssaal**

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

- Vorlagen an den Rat:
- Verwendung Kohlestrukturhilfen; Zustimmung zum Förderantrag Veranstaltungszentrum WHV
- Antrag Gruppe WIN@WBV, Berner, FDP, FW: Sanierung/Erweiterung Pumpwerk
- Mitteilungen und Anfragen
- Vorstellung Programm Kultur im Stadtnorden (Dr. Volker Pirsich, Vorsitzender Förderverein Kulturkirche im Stadtnorden e.V.)
- Bericht Arbeitskreis Historisches Gedenken (Dr. Stela Dujakovic, Leiterin Kulturbüro Whv)
- Sachstand Kulturentwicklungsmaßnahmen

Nichtöffentlicher Teil:

- Mitteilungen und Anfragen:
- Bericht WTF-Interimgeschäftsführung (Alexander Leonhardt, Geschäftsführer Wilhelmshaven Touristik & Freizeit GmbH)
- Zwischenbericht Fusionsprüfung WTF/WFG

**Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Brandschutz**

**Mittwoch, 05.02.2025, 15:00 Uhr, Rathaus, Ratssaal**

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

- Vorlagen an den Rat:
- Antrag der SPD-Fraktion: Radschnellweg zwischen Roffhausen und Wilhelmshaven
- Richtlinie zur Verpachtung von landwirtschaftlichen Flächen im gesamten Stadtgebiet
- Antrag Gruppe WIN@WBV, Berner, FDP, FW auf Aufnahme eines Tagesordnungspunktes "Silvesterfeuerwerk in Wilhelmshaven"
- Übertragung der Unterhaltspflicht eines Gewässers III. Ordnung Nr. 18a von der Sielacht Rüstringen auf die Stadt Wilhelmshaven
- Erlass einer Verordnung zur Regelung des Gemeingebrauchs am Banter See (West- und Zwischenhafen) in Wilhelmshaven
- Antrag SPD-Fraktion: Maade Rad- und Wanderweg
- Mitteilungen und Anfragen

- Rodungen im Stadtgebiet – bereits erfolgte sowie zukünftige Rodungsmaßnahmen
- Einleitungen in das Hafenbecken
- Öffentliche Anhörung

Nichtöffentlicher Teil:

- Vorlagen an den Rat:
- Beschaffung von 4 Beatmungsgeräten
- Mitteilungen und Anfragen

**Betriebsausschuss Grundstücke und Gebäude**

**Donnerstag, 06.02.2025, 10:00 Uhr, Sitzungszimmer TBW, Gebäude A, 1. Etage, Zimmer 1.00, Freiligrathstraße 420**

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

- Vorlagen an den Rat:
- Richtlinie zur Verpachtung von landwirtschaftlichen Flächen im gesamten Stadtgebiet
- Verwendung Kohlestrukturhilfen; Zustimmung zum Förderantrag Veranstaltungszentrum WHV
- Antrag Gruppe WIN@WBV, Berner, FDP, FW: Sanierung/Erweiterung Pumpwerk
- Antrag der SPD- Fraktion: Vergabe von städtischen Hafentflächen ausschließlich per Erbpacht
- Mitteilungen und Anfragen

Nichtöffentlicher Teil:

- Nichtausübung des Vorkaufsrechts
- Vergaben:
- Vergabe - Mäharbeiten an neun städtischen Schulen
- Vergabe - Neubau MDS - Pfahlarbeiten, Erdarbeiten, Bohrarbeiten, Arbeiten zum Ausbau von Bohrungen nach VOB Teil C
- Mitteilungen und Anfragen

**Schulausschuss**

**Donnerstag, 06.02.2025, 15:00 Uhr, Grundschule Stadtmitte, Aula, Störtebeker Straße 49**

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

- Vorlagen an den Rat:
- Antrag CDU-Fraktion: Waffenverbotszonen um Schulen sowie in und um

Jugendeinrichtungen

- Einrichtung eines zweiten Schulkindergartens in Wilhelmshaven
- Mitteilungen und Anfragen:
- Informationen zur Grundschule Stadtmitte
- Informationen zur Marion-Dönhoff-Schule
- Inklusion – Information zur Einrichtung einer Steuer- und Lenkungsgruppe
- Information zum Stadtschülerrat (neues Mitglied im SchA)
- Schulentwicklungsplanung / Ganzttag – Sachstand und weiteres Vorgehen

Nichtöffentlicher Teil:

- Mitteilungen und Anfragen:
- Lehrpersonalangelegenheiten

**Betriebsausschuss Technische Betriebe Wilhelmshaven**

**Freitag, 07.02.2025, 10:00 Uhr, TBW Sitzungszimmer, Gebäude A, 1. Etage, Zimmer 1.00, Freiligrathstraße 420**

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

- Vorlagen an den Rat:
- Antrag SPD-Fraktion: Maade Rad- und Wanderweg
- Antrag der SPD-Fraktion: Vorhandenen Raum nutzen: Pavillon in einen Abschiedsraum umwandeln
- Antrag der SPD-Fraktion: Radschnellweg zwischen Roffhausen und Wilhelmshaven
- Änderung der Parkgebührenverordnung
- Optimierung Parkraumbewirtschaftung – Digitales Parkraummanagement mit Kennzeichenerfassung
- Mitteilungen und Anfragen:
- Vorstellung zur Parkgebührenentwicklung
- Anfrage der AfD: Einrichtung eines Parkverbots auf der rechten Seite der Wilhelm-Krüger-Straße/Ecke Werftstraße bis Jadelehstraße
- Anfrage der AfD: Prüfauftrag für Überwachungskameras an Wertstoffsammelplätzen in auffälligen Brennpunkten
- Anfrage der AfD: Einrichtung eines Behindertenparkplatzes am Hessener Weg bei den Gartenanlagen - öffentlicher Parkplatz
- Informationen zu Anfragen aus den letzten Sitzungen

Nichtöffentlicher Teil:

- Vergaben
- Unterrichtung über die Aufnahme eines Kredites
- Sportplatz Fedderwarden – Sanierung Tennenfläche
- Mitteilungen und Anfragen

**Seniorenbeirat**

**Montag, 03.02.2025, 09:30 Uhr, Pauline-Ahlsdorff-Haus, Großer Konferenzraum,  
Rheinstraße 106**

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

- Vorstellung des AWO Kreisverbandes Wilhelmshaven/Friesland durch Norbert Legrand
- Unterstützung für den Senioren- und Pflegestützpunkt Wilhelmshaven
- Beseitigung von Sturz- und Stolpergefahrstellen an Gehwegen, Absenkung von Bordsteinen in der Nähe von Alten- und Pflegeheimen (Beschluss des Rates vom 13.03.2024) und Ratssitzung vom 15.01.2025 (Aussagen von Herrn Marusic, LiveÜbertragung Radio Jade, ab Minute 26.25)
- Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil:

- Verschiedenes

**Ausschreibung der Position der stellvertretenden Schiedsperson**

In der Stadt Wilhelmshaven ist in der aktuellen Amtsperiode für die Dauer von 5 Jahren für den Schiedsbezirk Wilhelmshaven das Ehrenamt der Stellvertretung der Schiedsperson neu zu besetzen.

Zu den Aufgaben gehört die Durchführung des Schlichtungsverfahrens über streitige Rechtsangelegenheiten. Mit Hilfe der Schiedsperson können Streitigkeiten des täglichen Lebens außergerichtlich, kostengünstig und rechtsverbindlich bereinigt werden.

Die Schiedspersonen werden vom Rat der Stadt Wilhelmshaven für die Dauer von 5 Jahren gewählt.

Die sodann vom Amtsgericht Wilhelmshaven zu bestellenden Schiedspersonen müssen das 30. Lebensjahr vollendet haben, nach ihrer Persönlichkeit und Fähigkeit für das Amt geeignet sein, in dem Schiedsbezirk (d.h. innerhalb der Stadt Wilhelmshaven) ihren Wohnsitz haben und nicht durch gerichtliche Anordnungen in der Verfügung über ihr Vermögen beschränkt sein.

Mitarbeiter, die an der Ausübung dieses Ehrenamtes interessiert sind, werden gebeten, ihre schriftliche Bewerbung (bitte mit der Angabe von Name, Vorname, Anschrift, Geburtstag und Geburtsort, Beruf, einem kurzen Lebenslauf, Telefonnummer und wenn vorhanden einer E-Mail-Adresse) bis zum

**17.02.2025**

an die

Stadt Wilhelmshaven  
- Der Oberbürgermeister -  
Rechtsamt und Kommunalverfassungsangelegenheiten  
26382 Wilhelmshaven  
zu richten.

Feist  
Oberbürgermeister

# Bekanntmachung der TenneT TSO GmbH

Wilhelmshaven2 – Conneforde

Als verantwortlicher Übertragungsnetzbetreiber plant die TenneT TSO GmbH den Ausbau der 380-kV-Infrastruktur von Sengwarden bis nach Conneforde. Für den Abschnitt von Fedderwarden bis Conneforde besteht ein gesetzlicher Auftrag die vorhandene 220-kV-Freileitung durch eine neue 380-kV-Freileitung zu ersetzen. Dafür werden neue Masten errichtet und die bestehenden Masten anschließend zurückgebaut. Außerdem entsteht in Sande ein neues Umspannwerk. Durch das Gesamtprojekt kann künftig mehr Strom aus Windenergie in die Stromnetze aufgenommen und die Versorgungssicherheit erhöht werden.

Aktuell befindet sich das Projekt in den Vorbereitungen zur Aufnahme des Genehmigungsverfahrens, dem sog. Planfeststellungsverfahren. Im Verfahren legt TenneT die Planungen für den genauen Trassenverlauf der Genehmigungsbehörde vor. Diese entscheidet dann unter Einbeziehung aller Belange, ob die Planungen zulässig sind. Ist das der Fall, ergeht durch die Genehmigungsbehörde der Planfeststellungsbeschluss. Dieser stellt für TenneT die Baugenehmigung für die neue Stromleitung dar.

## Baugrunduntersuchungen

Um später einen sicheren und zügigen Bau gewährleisten zu können, werden bereits jetzt notwendige Vorarbeiten für die Errichtung der neuen Masten durchgeführt. Hierzu gehören sogenannte Baugrunduntersuchungen.

Dafür entnehmen Fachleute durch Bohrungen Bodenproben, um die Bodenbeschaffenheit der potenziellen Leitungsverläufe und der Maststandorte zu erkunden. Zu den zu untersuchenden Parametern zählen allgemeine bodenmechanische Eigenschaften, die Wasserdurchlässigkeit des Bodens, die Schadstofffreiheit sowie verschiedene Bodenkennwerte. Zudem wird anhand von Wasserproben der sogenannte bauspezifische Chemismus des Grundwassers untersucht. Die Bodenproben liefern dadurch wichtige Informationen für die weitere Planung und die zeitlich begrenzten Baustelleneinrichtungen. Nach den erfolgten Bohrungen wird der Ausgangszustand wiederhergestellt und überschüssiges Bohrgut fachgerecht entsorgt.

## Ort und Zeit

Die geplanten Baugrunduntersuchungen finden zwischen dem **17. Februar 2025 und dem 14. November 2025** statt. Der genaue zeitliche Ablauf der Untersuchungen hängt dabei u.a. von den örtlichen Gegebenheiten, den Wetterverhältnissen und den behördlichen Vorgaben zu den Kampfmitteluntersuchungen ab. Deshalb sind zeitliche Verschiebungen möglich. Die zu untersuchenden Böden befinden sich an den potenziellen Standorten der neuen Masten: Beginnend vom Umspannwerk Fedderwarden entlang der bestehenden Leitung in Richtung Süden bis zum Umspannwerk Conneforde. Die Übersicht über den geplanten Trassenverlauf insgesamt, den aktuellen Planungsstand sowie die geplanten Maststandorte können auf der Projektwebsite über ein interaktives

Ankündigung von bodenkundlichen und geotechnischen Untersuchungen für den 380-kV-Ersatzneubau Wilhelmshaven2 – Conneforde vom **17. Februar 2025 – 14. November 2025**

Falls Sie Fragen und Anregungen haben, besuchen Sie gerne unsere Projektwebsite:



Zunächst in den Gemarkungen Rüstringen, Accum, Schortens und Gödens vom **17. Februar 2025 – 09. Mai 2025**

digitales Kartentool – den sog. Projektatlas – eingesehen werden: **ten.projectatlas.app/wilhelmshaven2-conneforde**

Die betroffenen Flurstücke sind in einer Flurstücksliste, die Bohrpunkte und Zuwegungen in Plänen dargestellt. Die Flurstücksliste und die Pläne liegen im Rahmen der ortsüblichen Ankündigung in den betroffenen Gemeinden aus und sind online auf der Projekthomepage unter **tennet.eu/wico2** öffentlich zugänglich.

## Bohrfirma

Die TenneT TSO GmbH hat die Bohrfirma Vulhop + Becker GmbH mit der Durchführung der Baugrunduntersuchung beauftragt. Die Bohrproben werden zudem in einem geotechnischen Labor untersucht und ausgewertet.

## Art und Umfang der Untersuchungen

An einzelnen behördlich ausgewiesenen Standorten mit Kampfmittelverdacht kann im Vorfeld der Untersuchungen eine **Kampfmittelsondierung** notwendig werden. Dafür werden ggf. kleine Bohrungen an den betreffenden Bohrpunkten mit einem Mini-bagger und Bohraufsatz durchgeführt. Die sog. Freimessung erfolgt durch einen Sprengberechtigten nach § 20 SprengG, mittels einer Magnetometermessung im temporär PVC-verrohrtem Bohrloch.

An den geplanten Maststandorten finden anschließend **Drucksondierungen** an den vier geplanten Masteckpunkten statt. Bei der Drucksondierung (Cone Penetration Test, CPT) wird eine Sonde (Messkopf mit kegelförmiger Spitze und Durchmesser zwischen 2 – 4 cm) mit konstanter Geschwindigkeit über ein Gestänge in den Boden gedrückt. Dadurch können im Allgemeinen der sogenannte Spitzendruck und die Mantelreibung sowie gegebenenfalls weitere Messgrößen eruiert werden. Die maximale Sondiertiefe beträgt 30 Meter.

Die Drucksondierungen erfolgen mittels dafür vorgesehenem Spezial-LKW mit Raupenfahrwerk. Die Abmessungen in Arbeitsstellung sind wie folgt: **Breite:** 2.550 mm, **Länge:** 8.500 mm, **Höhe:** 4.600 mm

Zur Durchführung wird ein MAN Kodiak-170 200KN mit einem Gewicht von 18.000 kg genutzt.

Im Anschluss an die Drucksondierungen werden **Bodenbohrungen** bis zu einer Tiefe von 30 Metern durchgeführt. Hierfür werden Bohrgeräte auf Raupenfahrwerken von den Herstellern Nordmeyer und Geotech verwendet. Der Durchmesser der Bohrgeräte ist 324 mm. Die Abmessungen in Arbeitsstellung sind wie folgt: **Breite:** 2.300 - 2.600 mm, **Länge:** 6.200 - 8.420 mm, **Höhe:** 7.000 - 9.300 mm

Das Gewicht der eingesetzten Bohrgeräte beträgt zwischen 8,5 und 18 Tonnen. Die Bohrraupen werden jeweils in einem allradbetriebenen Begleitfahrzeug auf möglichst befestigten Wegen zum Einsatzort gebracht. Die Begleitfahrzeuge verbleiben während der Erkundungsarbeiten am Feld- oder Wegesrand. Abseits der Wege erfolgt die Zuwegung zu den einzelnen Bohrpunkten in der Regel über die kürzeste Distanz nur mittels Kettenfahrzeugen bzw. unter dem Einsatz von Lastverteilungsplatten. Nach Abschluss der Bohrarbeiten werden die Bohrlöcher ordnungsmäßig wieder verfüllt und der Ausgangszustand des Bohrpunktes wiederhergestellt.

Zusätzlich werden Abstellflächen temporär genutzt, zum Beispiel um die erforderlichen Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge und Materialien an- und abzutransportieren. Dafür kommen begleitende Fahrzeuge wie LKWs mit Tieflader oder Begleitfahrzeuge mit Materialanhänger zum Einsatz. Alle eingesetzten Geräte sind maximal 22 Tonnen schwer. Die Maschinen und Geräte werden überwiegend mit Kettenantrieb ausgestattet sein. Wo notwendig, kommen situativ aber auch Radgeräte zum Einsatz. Soweit nichtbefestigte Untergründe befahren werden müssen, werden lastverteilende Maßnahmen getroffen. Abhängig von den örtlichen Gegebenheiten und der Witterung können z.B. Stahlplatten als zusätzliche Bodenschutzmaßnahme zum Einsatz kommen. Damit wird der Schutz des Untergrundes, das sichere An- und Abfahren der Arbeiterinnen und Arbeiter sowie im Notfall eine schnelle Anfahrt der Rettungskräfte sichergestellt. Um Beschädigungen an Leitungen, Drainagen etc. auszuschließen, werden vorab alle Pläne ausgewertet und alle Aufschlusspunkte bis zu einer Tiefe von mindestens 1,50 Metern per Hand vorgeschachtet. Für die Sicherheit werden die Baustellen mittels Bauzauns gesichert und abgesperrt. Mit Vor- und Nachar-



beiten kann die Anwesenheit vor Ort pro Bohrung bis zu zwei Wochen dauern. Die Bohrung an sich dauert nur zwei bis drei Tage.

### Nutzung von Grundstücken: Entschädigung bei möglichen Flurschäden

Bei der Umsetzung der Maßnahmen wird auf einen bodenschonenden und rücksichtsvollen Umgang geachtet. Alle Bohrungen werden vor Ort fachkundig begleitet. Zudem dokumentiert das durchführende Unternehmen, Vulhop + Becker GmbH den Ausgangs- und Endzustand der Flächen, sodass mögliche Schäden objektiv beurteilt und entschädigt werden können. Sollte es trotz aller Vermeidungsmaßnahmen zu Flurschäden kommen, werden diese gemäß § 44 Abs. 3 EnWG entschädigt.

### Gesetzliche Grundlage

Die Berechtigung zur Durchführung der Vorarbeiten ergibt sich aus § 44 Absatz 1 des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG). Mit einer ortsüblichen Bekanntmachung werden den Eigentümerinnen und Eigentümern sowie sonstigen Nutzungsberechtigten die Vorarbeiten als Maßnahme gemäß § 44 Absatz 2 EnWG mitgeteilt. Darüber hinaus informieren TenneT und die beauftragte Firma alle betroffenen Eigentümer telefonisch über die anstehenden Arbeiten. Die betroffenen Grundstücke sind in den Gemeinden einsehbar und online öffentlich zugänglich.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen  
**Ihre TenneT TSO GmbH**



### Sie haben Fragen?

Wenn Sie Rückfragen, Anmerkungen oder Hinweise zu unseren Planungen haben, wenden Sie sich gerne an:

**Marlene Böger**  
Referentin für Bürgerbeteiligung  
T +49 151 32896864  
E marlene.boeger@tennet.eu

Falls Sie Fragen und Anregungen haben, nutzen Sie gerne unseren Projektatlas:



**TenneT TSO GmbH**  
Bernecker Straße 70  
95448 Bayreuth  
Deutschland

T +49 921 50740-0  
F +49 921 50740-4095  
E info@tennet.eu

X @TenneT\_Germany  
Instagram @tennet\_germany  
www.tennet.eu

TenneT Germany ist der größte Übertragungsnetzbetreiber in Deutschland (bezogen auf die Netzlänge, Investitionen und Vermögenswerten zum 31. Dezember 2023). Das Unternehmen betreibt kritische Infrastrukturen, die den Zugang zu einer zuverlässigen, nachhaltigen und bezahlbaren Stromversorgung sicherstellen. TenneT Germany beschäftigt über 4.000 Mitarbeiter (intern und extern) und ist einer der größten Investoren in Stromnetze an Land und auf See in Deutschland. An der nordwesteuropäischen Energiedrehscheibe gelegen, verbindet TenneT Germany: Nord und Süd. Offshore und Onshore. Deutschland und Europa. Unser Wachstum wird durch die sich schnell entwickelnde Stromnachfrage angetrieben, die eine flexible und wachsende Netzarchitektur erfordert. TenneT Germany ist Teil der TenneT Group, dem europäischen Marktführer im grenzüberschreitenden Netzausbau und Pionier bei der Anbindung des europäischen Festlandes an eine der weltweit größten erneuerbaren Energiequellen, die Nordsee.

© TenneT TSO GmbH – Januar 2025



Nichts aus dieser Ausgabe darf ohne ausdrückliche Zustimmung von TenneT TSO GmbH vervielfältigt oder auf irgendeine andere Weise veröffentlicht werden. Aus dem Inhalt des vorliegenden Dokuments können keine Rechte abgeleitet werden.



## Flurstücksliste

### Stadt Wilhelmshaven

Stadt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Bohrpunkt und/oder Zuwegung zu weiteren Bohrpunkten
Wilhelmshaven	Rüstringen	21	316/114	Mast 18C & Zuwegung
Wilhelmshaven	Rüstringen	21	365/1	Zuwegung
Wilhelmshaven	Rüstringen	22	290/279	Zuwegung
Wilhelmshaven	Rüstringen	21	364/2	Zuwegung
Wilhelmshaven	Rüstringen	21	108/10	Mast 19C & Zuwegung
Wilhelmshaven	Rüstringen	21	111/5	Mast 20C & Zuwegung
Wilhelmshaven	Rüstringen	21	111/1	Zuwegung
Wilhelmshaven	Rüstringen	21	363/5	Zuwegung
Wilhelmshaven	Rüstringen	21	216/6	Mast 21C & Zuwegung
Wilhelmshaven	Rüstringen	21	262/199	Mast 22C & Zuwegung
Wilhelmshaven	Rüstringen	21	196/4	Mast 22C & Zuwegung
Wilhelmshaven	Rüstringen	21	195/2	Zuwegung
Wilhelmshaven	Rüstringen	21	194	Zuwegung
Wilhelmshaven	Rüstringen	21	187/2	Mast 23C & Zuwegung
Wilhelmshaven	Rüstringen	20	57	Zuwegung
Wilhelmshaven	Rüstringen	20	58	Zuwegung
Wilhelmshaven	Rüstringen	20	59/1	Zuwegung
Wilhelmshaven	Rüstringen	20	59/4	Zuwegung
Wilhelmshaven	Rüstringen	20	62/2	Mast 24C & Zuwegung
Wilhelmshaven	Rüstringen	19	23/2	Zuwegung
Wilhelmshaven	Rüstringen	19	18/2	Mast 25C & Zuwegung
Wilhelmshaven	Rüstringen	19	18/8	Mast 25C & Zuwegung

Die Lagepläne und die Flurstücksliste über die betroffenen Grundstücke und Zuwegungen können mit der Bekanntmachung im Foyer des Technischen Rathauses, Rathausplatz 9 sowie im Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung, 7. Etage, Zimmer 7.14, eingesehen werden.

**Der Kreiswahlleiter des Bundestagswahlkreises 26**

**Friesland - Wilhelmshaven - Wittmund**

**Wahlbekanntmachung**

**Zulassung der Kreiswahlvorschläge**

Gemäß § 26 Absatz 3, Satz 2 des Bundeswahlgesetzes (BWG) in Verbindung mit § 38 Satz 2, 2.Halbsatz der Bundeswahlordnung (BWO) gebe ich bekannt, dass der Kreiswahlausschuss des Bundestagswahlkreises 26 in seiner öffentlichen Sitzung am 24. Januar 2025 folgende Kreiswahlvorschläge für die Wahl zum 21. Deutschen Bundestages am Sonntag, dem 23. Februar 2025 zugelassen hat. Den Bedingungeintritt gemäß § 26 Absatz 1 Satz 3 BWG in Verbindung mit § 38 Satz 1 BWO habe ich zuvor festgestellt.

**1. Sozialdemokratische Partei Deutschlands SPD**

**Bewerberin: Siemtje Möller**

geboren 1983 in Emden

Beruf: Lehrerin

wohnhaft in Varel

**2. Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen CDU**

**Bewerberin: Anne Janssen**

geboren 1982 in Jever

Beruf: Bundestagsabgeordnete

wohnhaft in Wittmund

**3. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN GRÜNE**

**Bewerberin: Ulrike Maus**

geboren 1961 in Simmern/Hunsrück

Beruf: Psychologische Psychotherapeutin

wohnhaft in Moorweg

**4. Freie Demokratische Partei FDP**

**Bewerber: Robert Wegener**

geboren 1980 in Berlin

Beruf: Studienrat

wohnhaft in Wilhelmshaven

**5. Alternative für Deutschland AfD**

**Bewerber: Martin Sichert**

geboren 1980 in Nürnberg

Beruf: Dipl.-Kaufmann

wohnhaft in Zetel

- 6. Die Linke** **Die Linke**  
**Bewerber: Vincent Janßen**  
geboren 2006 in Wilhelmshaven  
Beruf: Schüler  
wohnhaft in Wilhelmshaven
- 8. Basisdemokratische Partei Deutschlands dieBasis**  
**Bewerberin: Stephanie Langner**  
geboren 1969 in Brunsbüttel  
Beruf: Tierarzhelferin  
wohnhaft in Zetel
- 9. Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Die PARTEI  
Elitenförderung und basisdemokratische Initiative**  
**Bewerberin: Anja Sanchez Mengeler**  
geboren 1974 in Wilhelmshaven  
Beruf: Wohnbetreuerin  
wohnhaft in Wilhelmshaven
- 10. FREIE WÄHLER Niedersachsen** **FREIE WÄHLER**  
**Bewerber: Andreas Lang**  
geboren 1957 in Toronto / Kanada  
Beruf: Facharzt für Innere Medizin und Gastroenterologie  
wohnhaft in Wilhelmshaven
- 12. Volt Deutschland** **Volt**  
**Bewerber: Merten Köhler**  
geboren 1992 in Preetz  
Beruf: Senior IT-Berater  
wohnhaft in Wilhelmshaven

Die Reihenfolge und Nummern entsprechen der Ordnung der Landeswahlleitung gemäß § 43 Absatz 1 Satz 1 BWO in Verbindung mit § 30 Absatz 3 BWG.

Wilhelmshaven, den 28. Januar 2025

Carsten Feist

Kreiswahlleiter